

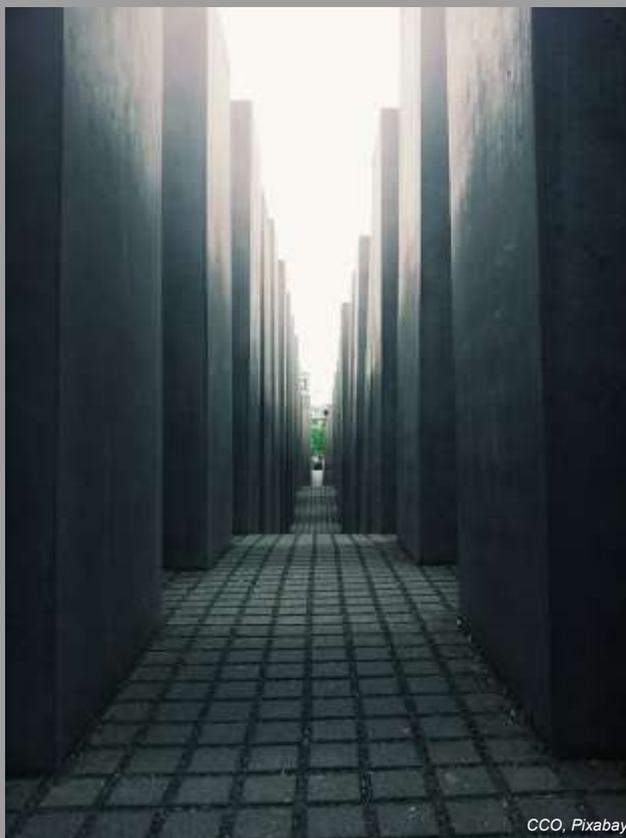
### Internationaler Holocaustgedenktag

Die IG Farben und das KZ Buna-Monowitz in Auschwitz: Ausstellungseröffnung und Gedenkveranstaltung mit Prof. Dr. Steinbacher (Direktorin Fritz-Bauer-Institut, Frankfurt a.M.)

Im Anschluss: Gespräch mit Reinhard Rauball (Präsident von Borussia Dortmund e.V.) und Thomas Wessel (Mitglied im Vorstand von Evonik Industries AG)

Moderation: Gregor Schnittker

**Sonntag, 27. Januar 2019, 11:00 Uhr**



CCO, Pixabay

**Ort:** Rotunde im Museum für Kunst und Kulturgeschichte, Hansastraße 3, 44137 Dortmund

**Eintritt:** frei

**Veranstalter:** Mahn- und Gedenkstätte Steinwache, Museum für Kunst- und Kulturgeschichte, BVB, Evonik, Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V. Dortmund, VHS Dortmund, Jugendring der Stadt Dortmund, IBB, Länderkreis Israel

### EU-Innenansichten vor der Europawahl

Vortrag mit Diskussion mit WDR-/ARD-Korrespondent Ralph Sina aus Brüssel

**Montag, 28. Januar 2019, 19:00 Uhr**



Ralph Sina

EU-skeptischen Großbritannien entstand die größte Pro-EU-Bewegung, der ‚Pulse of Europe‘ ist spürbar, das Eurobarometer zeigt in vielen Ländern eine wachsende Europabegeisterung.

Ralph Sina beobachtet seit vier Jahren für den WDR & NDR-Hörfunk das Geschehen in Brüssel. Er gibt Einblicke in das Geschehen hinter den Kulissen und vergleicht die Rolle eines deutschen Korrespondenten an den drei Standorten Nairobi, Washington und Brüssel.

Sie ist ein Friedens- und Wohlstandsprojekt, um das uns große Teile der Weltbevölkerung beneiden: die Europäische Union. Ihr Binnenmarkt ist gemessen am gemeinsamen Bruttoinlandsprodukt der größte Wirtschaftsraum der Welt – vor den USA und mit deutlichem Abstand vor China. Jedoch steht der Weltwirtschaftsriese EU politisch auf tönernen Füßen. Rechts- und Linkspopulist\*innen wittern vor der EU-Wahl Morgenluft. Vom EU-Haushalt angefangen bis zur Wahl eines/r neuen Kommissionspräsident\*in. Doch es gibt auch Hoffnung: Ausgerechnet im



CCO, Pixabay

**Ort:** Rathaus Dortmund, Am Friedensplatz 1, 44135 Dortmund

**Eintritt:** frei

**Anmeldung** bis Fr, 25. Januar: 0231 838 00 54, yankova@auslandsgesellschaft.de

**Veranstalter:** Auslands-Gesellschaft.de e. V., Europe Direct Dortmund, Stadt Dortmund

### Tschechien, Böhmen und mehr (MEER!)

**Bekanntes – Unbekanntes – Ungewöhnliches –**  
Vortrag: Dr. Wolfgang Schwarz, Kulturreferent für die böhmischen Länder im Adalbert Stifter Verein (München)

**Mittwoch, 30. Januar 2019, 19:00 Uhr**

Dr. Wolfgang Schwarz, Kulturreferent beim Münchner Adalbert Stifter Verein, stellt Projekte vor, die sich an einer gegenseitigen Verständigung orientieren und dieses kulturelle Erbe zum Inhalt haben. So geht er etwa auf die böhmisch-mährischen Wurzeln berühmter Persönlichkeiten wie Sigmund Freud, Ferdi-

nant Porsche oder Oskar Schindler ein, stellt die Beziehung bedeutender Tschechen wie Antonín Dvořák zur deutschen Sprache vor, spricht über verschwundene Dörfer im Sperrgürtel des Kalten Kriegs an der deutsch-tschechischen Grenze und die Aufarbeitung einer nicht einfachen gemeinsamen Geschichte.

**Ort:** Auslands-Gesellschaft.de

**Eintritt** frei

**Veranstalter:** Deutsch-Tschechische und -Slowakische Gesellschaft

### Ein Leben im Tausendvierteltakt. Jacques Brel – Biografisches und Chansons

mit Maegie Koreen (Text, Gesang, Gitarre)  
**Donnerstag, 31. Januar 2019, 19:00 Uhr**

Brels Biografie und seine Lieder spiegeln menschliche Leidenschaften. Er nahm sich selbst und seine Mitmenschen mit ihren kleinen Schwächen bitterböse auf's Korn und revoltierte gegen Scheinheiligkeit und Spießbürgertum. Und wer bezweifelt, dass dieser Kampf nach wie vor notwendig ist? Maegie Koreen gehört zu den wenigen Künst-

lerinnen, die dieser Chansonlinie treu geblieben sind. Sie begegnet uns an diesem Abend in der intimen Darbietungsform einer Lesung, erweitert durch Chansoninterpretationen. In 90 Minuten verzaubert sie ihr Publikum und weckt die Sehnsucht, sich ganz dem Wellenklang des flachen Landes hinzugeben.

**Ort:** Residenz - Hotel, Café & Restaurant, Wittener Str. 34, 44575 Castrop-Rauxel

**Eintritt:** € 12,-

**Veranstalter:** Deutsch-Französische Gesellschaft  
**In Kooperation mit:** Melange e.V.

## IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN

### VERANSTALTUNGEN

Claudia Steinbach  
steinbach@auslandsgesellschaft.de

### ANMELDUNG

(wenn nicht anders angegeben)  
Teodora Yankova  
yankova@auslandsgesellschaft.de  
0231 838 00-54

### EUROPE DIRECT DORTMUND

Lena Borgstedt  
eu-do@auslandsgesellschaft.de  
0231 838 00-47



(\* Titeldbild: Unsere Mitglieder treten für Toleranz und ein friedliches Zusammenleben ein. In der Webdokumentation „Bürgerschaftliches Engagement im internationalen Dialog“ äußern sie sich über ihre Motivation.

### Auslandsgesellschaft.de

Steinstr. 48, 44147 Dortmund  
www.auslandsgesellschaft.de

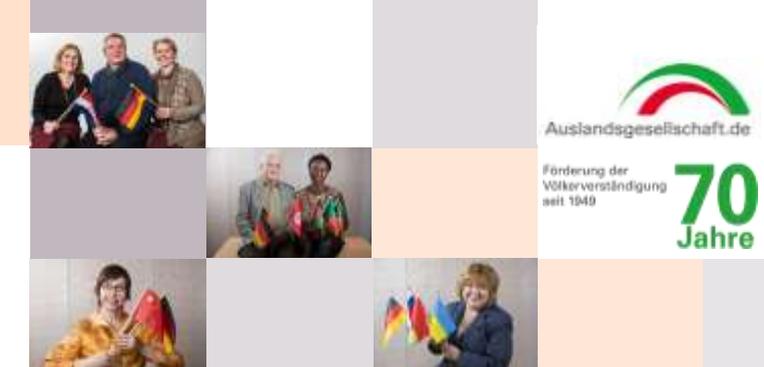
Unterstützt von:



demokratie leben



www.auslandsgesellschaft.de



Auslandsgesellschaft.de  
Förderung der  
Völkerverständigung  
seit 1949  
**70**  
Jahre

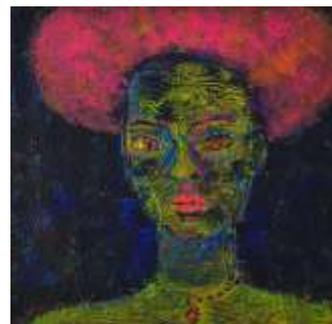
## INTERNATIONALE WOCHEN in der Auslands-Gesellschaft.de

16. bis 31. Januar 2019



(\* Infos zum Titeldbild auf der Rückseite

**Ausstellungseröffnung: Geschichten. Geheimnisse. Gesichter.** Von und mit Alessandro Chiodo –  
**Buchpräsentation:** Malerei von A. Chiodo mit Dieter Jaeschke  
 Unter der Schirmherrschaft des Italienischen Konsulats in Dortmund  
**Mittwoch, 16. Januar 2019, 18:00 Uhr**  
 Dauer der Ausstellung: 16.01 – 13.02.19



© Alessandro Chiodo

**Ort:** Auslandsgesellschaft.de  
**Eintritt:** frei  
**Veranstalter:** Deutsch-Italienische Gesellschaft

**Nur Fliegen ist schöner! Musikalische Weltreise auf den Flügeln des Gesangs**  
 mit Sabine Paas (Gesang, Rezitation) und Ralf Gscheidle (Akkordeon)  
**Donnerstag, 17. Januar 2019, 19:00 Uhr**

Sabine Paas (Gesang, Rezitation) und Ralf Gscheidle (Akkordeon) sind das Kleine Musiktheater. Mit einer eigenen Mischung aus Akkordeonmusik, Gesang und Geschichten hat das Duo

zahlreiche Abende gestaltet. In "Nur Fliegen ist schöner" präsentieren die beiden Künstler dem Publikum nun ihre ganz persönlichen Highlights aus 12 Jahren Kleinkunst.

**Ort/Vorverkauf:** Café Orchidee, Mergelteichstraße 40, 44225 Dortmund, 0231 189 61 49  
**Eintritt:** € 12,-  
**Veranstalter:** Deutsch-Britische und Deutsch-Französische Gesellschaft  
**In Kooperation mit:** Melange e. V.

**Nachhaltige Hilfe in Afghanistan – 30 Jahre Chak-e-Wardak Hospital**  
 Benefizveranstaltung –  
 Karla Schefter berichtet  
**Freitag, 18. Januar 2019, 19:00 Uhr**

Trotz vielfacher Kriegswirren und mehrfacher Regierungswechsel habe sich als Überlebensstrategie die strikte Neutralität des Projektes immer wieder bewährt, kommentiert die Projektleiterin Karla Schefter den Erfolg des Krankenhauses. Seit 1989 ist es ununterbrochen in Betrieb und hat mehr als eine Million Menschen behandelt! Mehr noch: Das Chak-e-Wardak Hospital, das sind 77 Beschäftigte, darunter 16 Frauen und Auszubildende, die jeweils das Einkommen für bis zu 30 Personen große Sippen sichern – und dies in einer Region mit einer Arbeitslosigkeit von über 50%. Damit ist das Hospital der größte Arbeitgeber in der Region! Besonders erfreulich ist auch die Entwicklung der kleinen Kran-

kenhaus-Schule, wo Kinder bis 13 Jahren lernen können, die aufgrund der Entfernung sonst nicht zur Schule gehen könnten.

Wenn nachhaltige Hilfe in den Herkunftsländern als Mittel gegen Flüchtlingsströme in Europa hoch gepriesen wird, dann gehört das Chak-e-Wardak Hospital ganz oben auf die Liste der besten Beispiele.

Karla Schefter war 2018 – trotz der verschärften Lage – zweimal in Afghanistan. Sie berichtet über die aktuelle Situation und zeigt kurze Video-Aufnahmen der Jubiläumsfeier in Chak und der Verleihung des Mir Masjidi Khan Ordens durch den Staatspräsidenten Ashraf Ghani.

**Ort:** Auslandsgesellschaft.de  
**Eintritt:** € 5,- (Eintritt wird gespendet)  
**Veranstalter:** Indien-Fernost-Kreis



Die Belegschaft und Karla Schefter

**Ungarische Einflüsse – Verbindungen zum Leben und Wirken von Ludwig van Beethoven**  
 Lesung mit Musik: Claus-Dieter Clausnitzer, Gabriella Brezóczi-Wedewardt (Klavier), Előd Kostyák (Cello)  
**Sonntag, 20. Januar 2019, 11:00 Uhr**

Claus-Dieter Clausnitzer liest aus Dokumenten und Briefen, die Auskunft geben über Beethovens musikalische und persönliche Beziehungen zu Ungarn, insbesondere über seine Freundschaft zur Familie des Grafen Anton von Brunswick. Die Pianistin Gabriella Brezóczi-Wedewardt spielt einzelne Sätze aus der Mondscheinsonate, der Appassionata sowie aus den Sonaten op. 78 und op. 79. Zusammen mit dem Solo-Cellisten des Orchesters der Ungarischen Oper in Klausenburg Előd Kostyák spielt sie die C-Dur Sonate op. 102 und die Variationen über "Bei Männern, welche Liebe fühlen..." aus der "Zauberflöte" von Mozart.



CC0, Pixabay



Előd Kostyák © Vasile Covaci



Gabriella Brezóczi-Wedewardt © Sárka Grondžel

**Ort:** Auslandsgesellschaft.de e.V.  
**Eintritt:** € 7,- / frei für Mitglieder und Sprachkursteilnehmende  
**Veranstalter:** Deutsch-Ungarische Gesellschaft

**Irischer Folkabend mit Mark Bennett**  
**Dienstag, 22. Januar 2019, 20:00 Uhr (Einlass: 19:30)**

Mark Bennett wurde 1972 in Dublin/Irland geboren. Seit 1994 lebt er in Deutschland, wo er 1995 seine professionelle Musikkarriere begann. Seither hauchte der sympathische Ire eigenen wie klassischen Folk, Pop- und Rockkompositionen auf der Bühne neues Leben ein.



Mark Bennett

Mark, der fast ganz ohne elektrische Instrumente auskommt, begeistert sein Publikum stets aufs Neue. So blickt er auf über

4000 Konzerte zurück, bei denen er meist von Liebe, Heimweh und durchaus auch ernsteren Themen singt.

**Ort:** Clubraum im Domicil, Hansastr. 7 - 11, Dortmund  
**Eintritt:** VVK €10,- /AK €12,-/Mitglieder der Auslandsgesellschaft und Inhaber der domicil card: € 8,-  
**Kartenverkauf:** www.domicil-dortmund.de  
**Veranstalter:** Deutsch-Britische Gesellschaft

**Die Westsee als Verbindungsglied in Europa**  
 Vortrag: Dr. Mart Laanemäe, Botschafter der Republik Estland  
**Mittwoch, 23. Januar 2019, 18:00 Uhr**

Nur in Estland wird die Ostsee auch "Westsee" genannt. Das Land hat nur im Süden eine Landgrenze, in allen anderen Richtungen bilden Wasserwege die Grenzen. Seit Jahrhunderten, und teilweise auch heute noch, eignet sich Wasser am besten für den Transport von Waren und Ideen zwischen Estland und dem Rest der Welt. Dort entstand eine

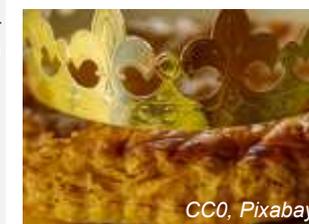
Kultur, für die Entfernungen keine große Rolle spielten und Einflüsse aus aller Welt Einzug hielten. Audiovisuelle Medien und das Internet spielen heutzutage eine immer größere Rolle für Beziehungen zwischen den Menschen. In Estland fühlt man sich mitten in Europa. Man weiß, wie es in Europa ist und findet Europa gut.

**Ort:** Auslandsgesellschaft.de  
**Eintritt:** frei

## Die Welt besser verstehen

**Französischer Filmabend und Galette des Rois**  
**Donnerstag, 24. Januar 2019, 19:00 Uhr**

Wir zeigen einen Klassiker des französischen Kinos in französischer Sprache mit deutschen Untertiteln. An diesem Abend servieren wir die "Galette des Rois" mit einem Sekt zum Anstoßen auf das neue Jahr.



CC0, Pixabay

**Ort:** Auslandsgesellschaft.de  
**Anmeldung erforderlich:** 0231 838 0054, yankova@auslandsgesellschaft.de  
**Eintritt:** frei (Galette und Sekt gegen Entgelt)  
**Veranstalter:** Deutsch-Französische Gesellschaft

**Türkischer Musikabend**  
**Freitag, 25. Januar 2019, 19:00 Uhr**



CC0, Pixabay

In netter Runde mit türkischem Tee wird ein interessantes musikalisches Rahmenprogramm dargeboten. Die Chorgruppe Mozaik des Migrantinnenvereins Dortmund e.V. singt anatolische Volkslieder.

**Ort:** Auslandsgesellschaft.de  
**Eintritt:** frei  
**Veranstalter:** Deutsch-Türkische Gesellschaft

**Niederländisch-Club der Auslandsgesellschaft. Niederlandstalige Stamtafel**  
 Gesprächskreis in niederländischer Sprache  
 Moderation: Sandra Adolf  
**Freitag, 25. Januar 2019, 19:30 Uhr**

**Ort** Lokales im Kreuzviertel, Ecke Lindemann-/Essener Str. 24, 44139 Dortmund  
**Info:** Nederlandsspreken@gmx.de  
**Eintritt:** frei  
**Veranstalter:** Deutsch-Niederländische Gesellschaft